

6. Anwendertagung – Austausch- & Kommunikationsportal – Obsoleszenzmanagement & Ersatzteilversorgung

Nationale & regionale Verkehrsunternehmen, Netzbetreiber sowie der Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) haben alle das gleiche Problem: Sie betreiben Fahrzeuge wesentlich länger, als einige in der Instandhaltung benötigten Ersatzteile verfügbar sind. Künftig wird es nicht mehr möglich sein, Komponenten (insbesondere Elektronik) in Fahrzeugen über viele Jahre hinweg durch eine identisch technische Lösung bereit zu stellen.

Um sich diesen Herausforderungen zu stellen und gemeinsam enorme Kosten durch Abkündigungen von Ersatzteilen zu vermeiden, ist neben Zusammenarbeit mit den Herstellern, auch der Austausch mit anderen Betreibern in ganz Europa über das Austauschportal <http://www.obsolescence-management.net/> ein enorm wichtiger Baustein. Heute lösen innerhalb des Onlineportals bereits viele Betreiber von Schienenfahrzeugen, Bussen und Infrastruktur aus 4 Ländern gemeinsam über 1000 Probleme bei Ersatzteilengpässen, technischen Problemen sowie natürlich auch Obsoleszenz.



Die Mitglieder des Austauschportals treffen sich zudem halbjährlich zu einem persönlichen Austausch über aktuelle Themen und Lösungen zu den alltäglichen Herausforderungen im Betrieb von Bahnen und Bussen. Am 19. und 20. Oktober 2016 fand somit die 6. Portal-Anwendertagung zum Thema Obsoleszenzmanagement und Ersatzteilversorgung in München statt. Die Tagung wurde in enger Kooperation mit dem Elektronik-Zentralwerk (EZW) der DB Instandhaltung organisiert. Die Mannschaft der EZW zeigt am ersten Tag der Veranstaltung, wie im Bereich der DB aktives Obsoleszenzmanagement betrieben wird und welche Möglichkeiten auch anderen Betreibern angeboten werden können.

Da neben den Mitgliedern ebenso interessierte Gäste geladen waren, kamen nun mehr als 60 Teilnehmer von 30 verschiedenen Verkehrsunternehmen zusammen und tauschten sich in moderierten Workshops zu aktuellen Themen, wie technischen Lösungen, aber auch zu grundlegenden Prozessen zur Bearbeitung von Obsoleszenzproblemen aus. Teilgenommen haben Vertreter von: Basel Verkehrsbetriebe (BVB), Berliner Verkehrsbetriebe (BVG), BLS AG, BLS Netz AG, Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG (BOGESTRA) Deutsche Bahn (DB), DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH, DB Netz AG, DB Systemtechnik GmbH, Erfurter Bahn GmbH (EB), Havelländische Eisenbahn AG (hvle), Kassler Verkehrs-Gesellschaft AG (KVG), KEOLIS Deutschland GmbH & Co. KG, Mitsui Rail Capital Europe (MRCE), N-ERGIE Aktiengesellschaft, NedTrain B.V.,



Österreichische Bundesbahnen (ÖBB), Rhein-Neckar-Verkehr GmbH (rnv), Rheinbahn AG, Rotterdamse Elektrische Tram N.V. (RET), S-Bahn Berlin GmbH, S-Bahn Hamburg, GmbH, und Telekommunikation, Schweizerische Bundesbahnen (SBB-CFF-FFS), SBB Cargo AG, Stadtwerke Augsburg Verkehrs-GmbH (SWA), Stadtwerke Bonn Dienstleistungs-GmbH (SWB), Stuttgarter Straßenbahnen (SSB), üstra Hannoversche

Verkehrsbetriebe AG, Verkehrs-Aktiengesellschaft Nürnberg (VAG) und Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH (WLE).

Neben der Exkursion im DB EZW wurden diesmal die Struktur und die Organisation von Obsoleszenzmanagement sowie der dazu notwendige Informationsfluss durch die Supply-Chain in moderierten Workshops, sogenannten World Cafés, diskutiert. Solch eine Tagung, organisiert durch die AMSYS GmbH, bietet sich neben dem Online-

Austauschportal als ideale Plattform an. Ein solcher Gedankenaustausch in einem neutralen Rahmen wirkt sich befruchtend für alle aus. Viele Teilnehmer gehen mit neuen Impulsen wieder zurück in ihr Unternehmen und versuchen die Mitarbeiter mit neuen Ideen für das Obsoleszenzmanagement zu begeistern. Alle Workshop-Ergebnisse werden auch im Online-Austauschportal



strukturiert festgehalten, sodass diese im Nachgang durch die Portalmitglieder verfeinert und unternehmensintern angewendet werden können.

Und es geht weiter ... Rein nach dem Motto "nach der Tagung ist vor der Tagung" sind die Portalmitglieder sogleich auch in die Planung der nächsten persönlichen Zusammenkunft gegangen. Im Moment kristallisiert sich der 03.-04. Mai 2017 in Berlin heraus. – wir werden informieren! - Mehr Infos unter: <http://www.obsolescence-management.net/>